

Der Nationalpark Hohe Tauern im Meinungsbild

Erhebung in den Nationalpark-Gemeinden und im Bundesland Tirol

Mag. Ernestine Berger

23. September 2020

IGF-Institut für Grundlagenforschung – www.igf.at

Studiendesign

- Zielgruppen:
 - Tiroler Wohnbevölkerung ab 18 Jahren, Sample: n=310 Interviews
 - Bevölkerung in den Nationalparkgemeinden, Sample: n=297 Interviews
- Erhebungsmethodik: CATI (Telefoninterviews)
- Erhebungszeitraum: Dezember 2019
- Maximale statistische Schwankungsbreite in Bezug auf das Gesamtergebnis bei n=300: +/-5,7%
- Vergleichsstudien für den Langzeitvergleich: November 1995 sowie Oktober 2000

Erwartungen an den Nationalpark

„Stichwort „Nationalpark“: Was erwarten Sie sich von einem Nationalpark, was sollte dort angeboten bzw. vorhanden sein?“

Basis: **Rep Tirol*** n=310 (in %),
offene Frage (ohne Vorgaben)
* = Repräsentativerhebung Bundesland
Tirol

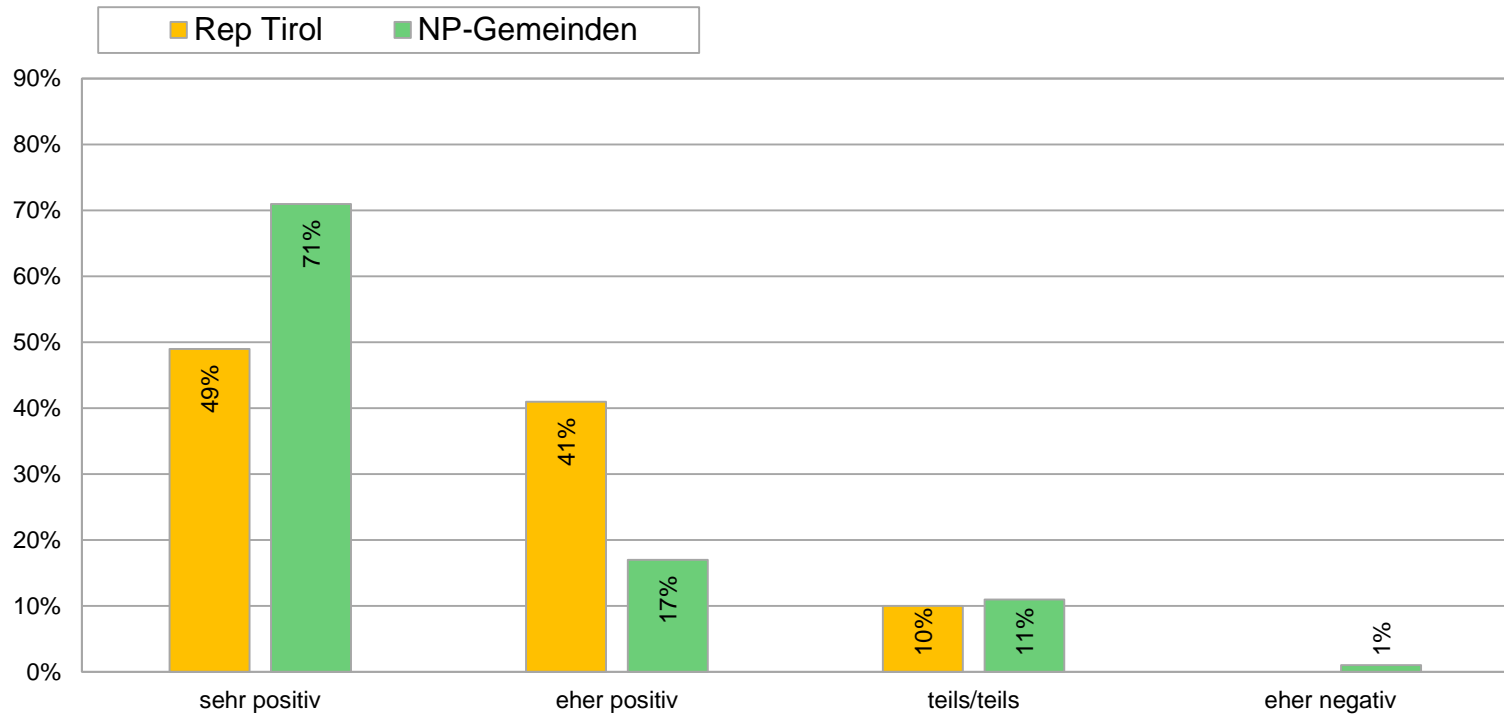
	N	%
Natur / unberührte Natur / Schutz der Natur	207	66,7%
Wildtiere / Artenvielfalt	76	24,3%
Wanderwege / Infrastruktur	32	10,3%
Ruhe / Erholung	32	10,2%
Informationen / Schulungen / Veranstaltungen	26	8,4%

Basis: **Bevölkerung NP-Gemeinden**
n=297 (in %), offene Frage (ohne
Vorgaben)

	N	%
Natur / unberührte Natur / Schutz der Natur	108	36,4%
passt wie es ist	43	14,6%
Informationen / Schulungen / Veranstaltungen	31	10,3%
Wildtiere / Artenvielfalt	21	7,0%
Wanderwege / Infrastruktur	18	6,1%
geführte Wanderungen / Führungen	16	5,5%

Einstellung zum Nationalpark

„Wie würden Sie Ihre Einstellung zum Nationalpark Hohe Tauern einstufen? Als...?“

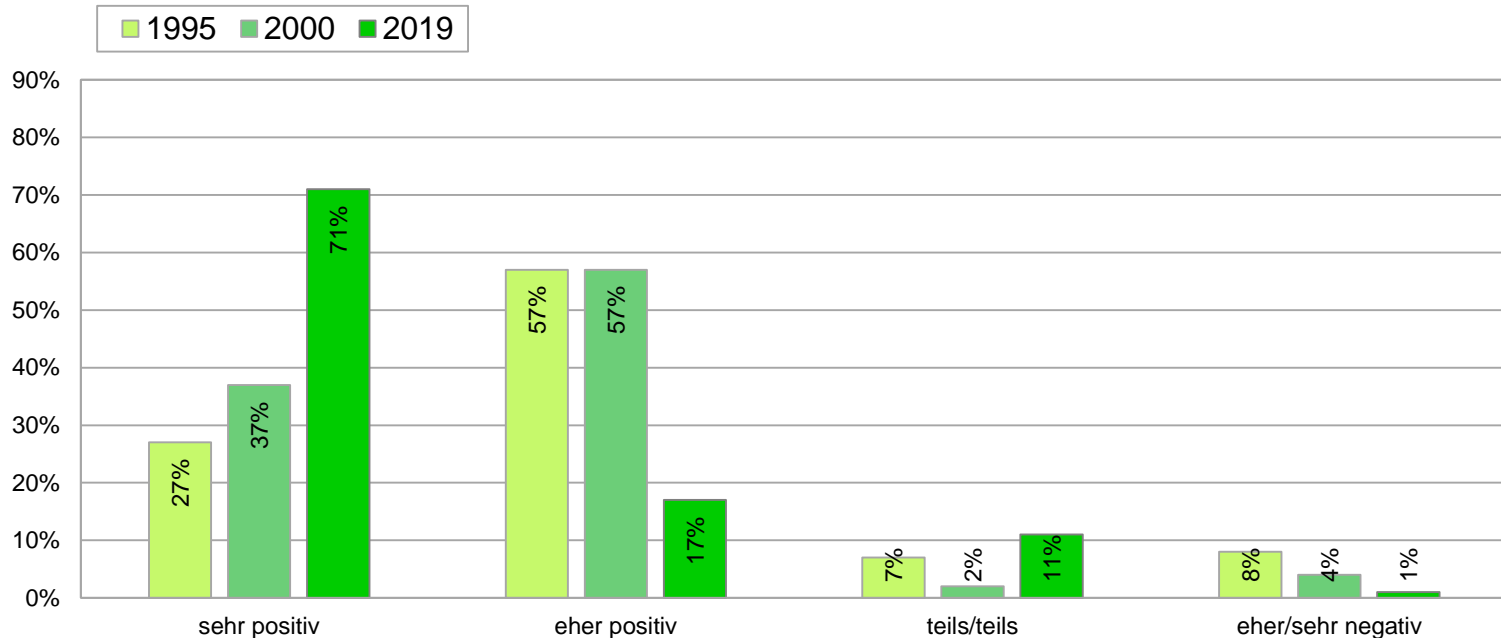


Einstellung zum Nationalpark

„Wie würden Sie Ihre Einstellung zum Nationalpark Hohe Tauern einstufen? Als...?“

Langzeitvergleich:

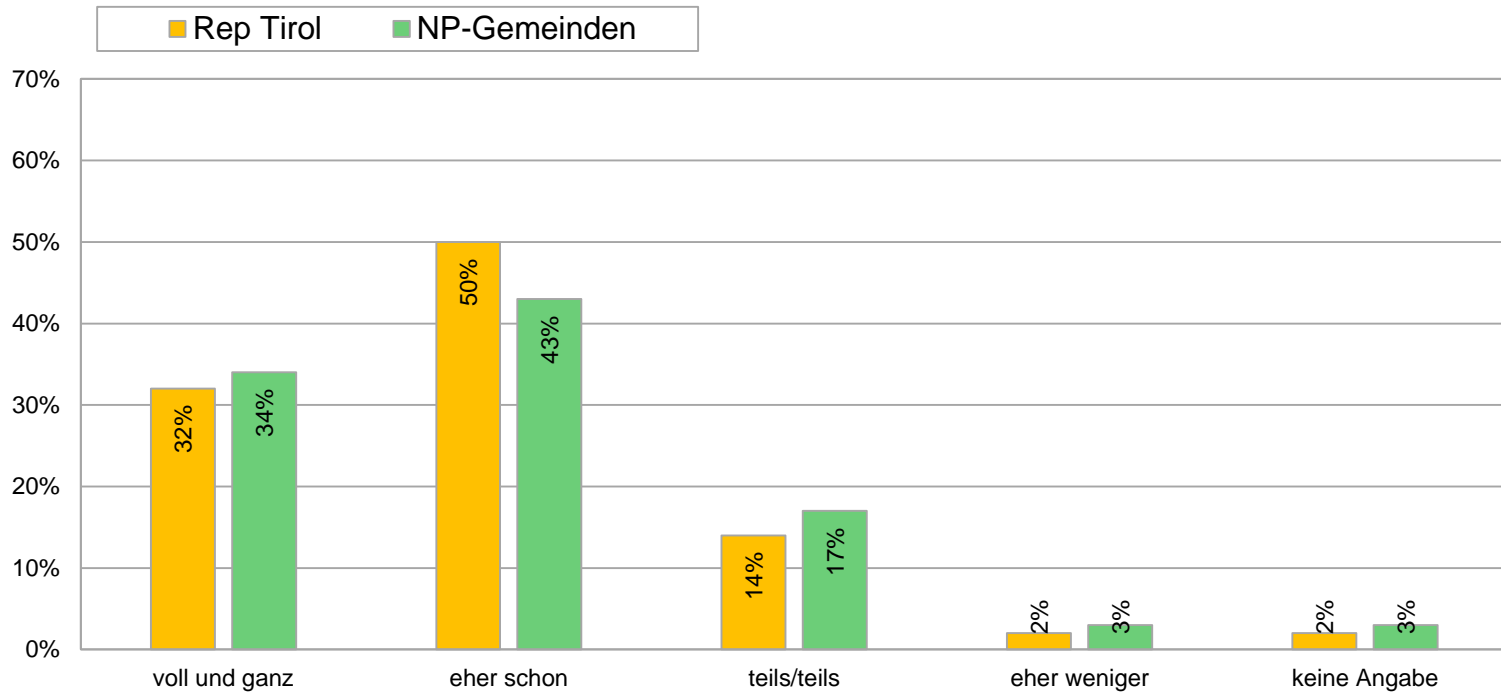
Basis: Bevölkerung in den Nationalparkgemeinden



Markant ist die Entwicklung im Zeitverlauf in den Nationalparkgemeinden:
Bei der ersten Erhebung 1995 waren 27% „sehr positiv“ eingestellt – im Jahr 2000 stieg dieser Wert auf 37%
derzeit liegt die „sehr positive“ Einstellung bei 71%

Akzeptanz

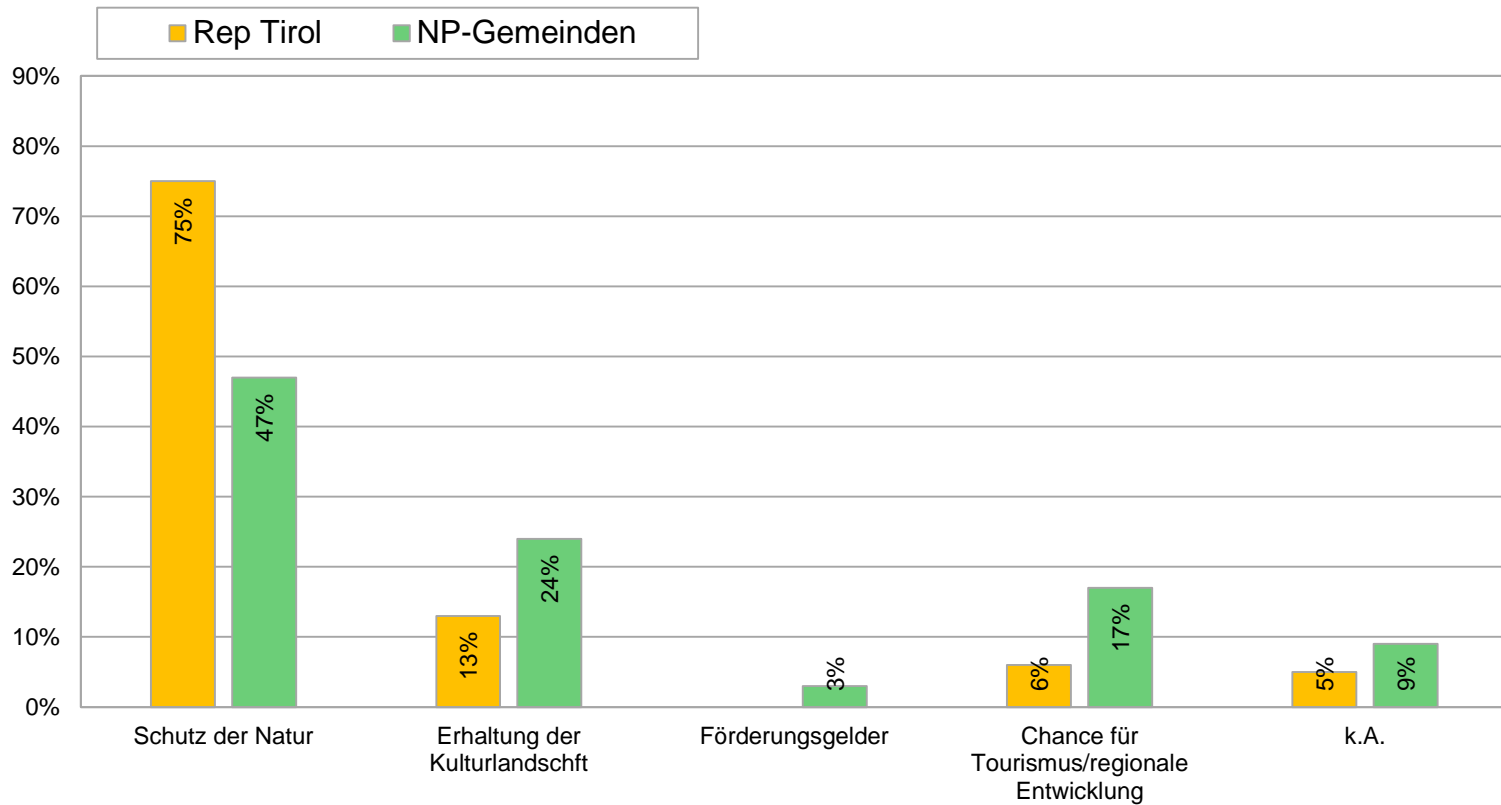
„Glauben Sie, dass der Nationalpark Hohe Tauern von der Bevölkerung alles in allem akzeptiert wird?“



1995 betrug die positive Zustimmung („voll und ganz/eher schon“) in den Nationalpark-Gemeinden 76%

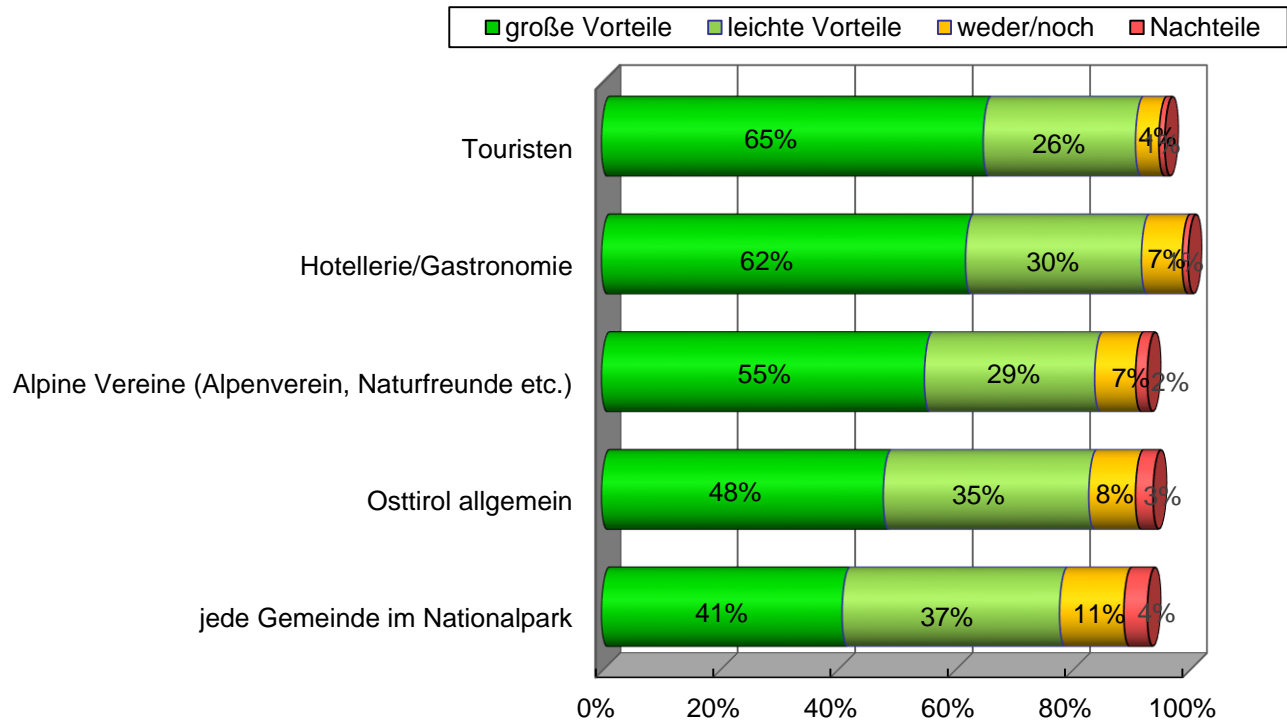
Gründe für die Akzeptanz

„Was ist für Sie der wichtigste Grund für die Akzeptanz des Nationalparks?“



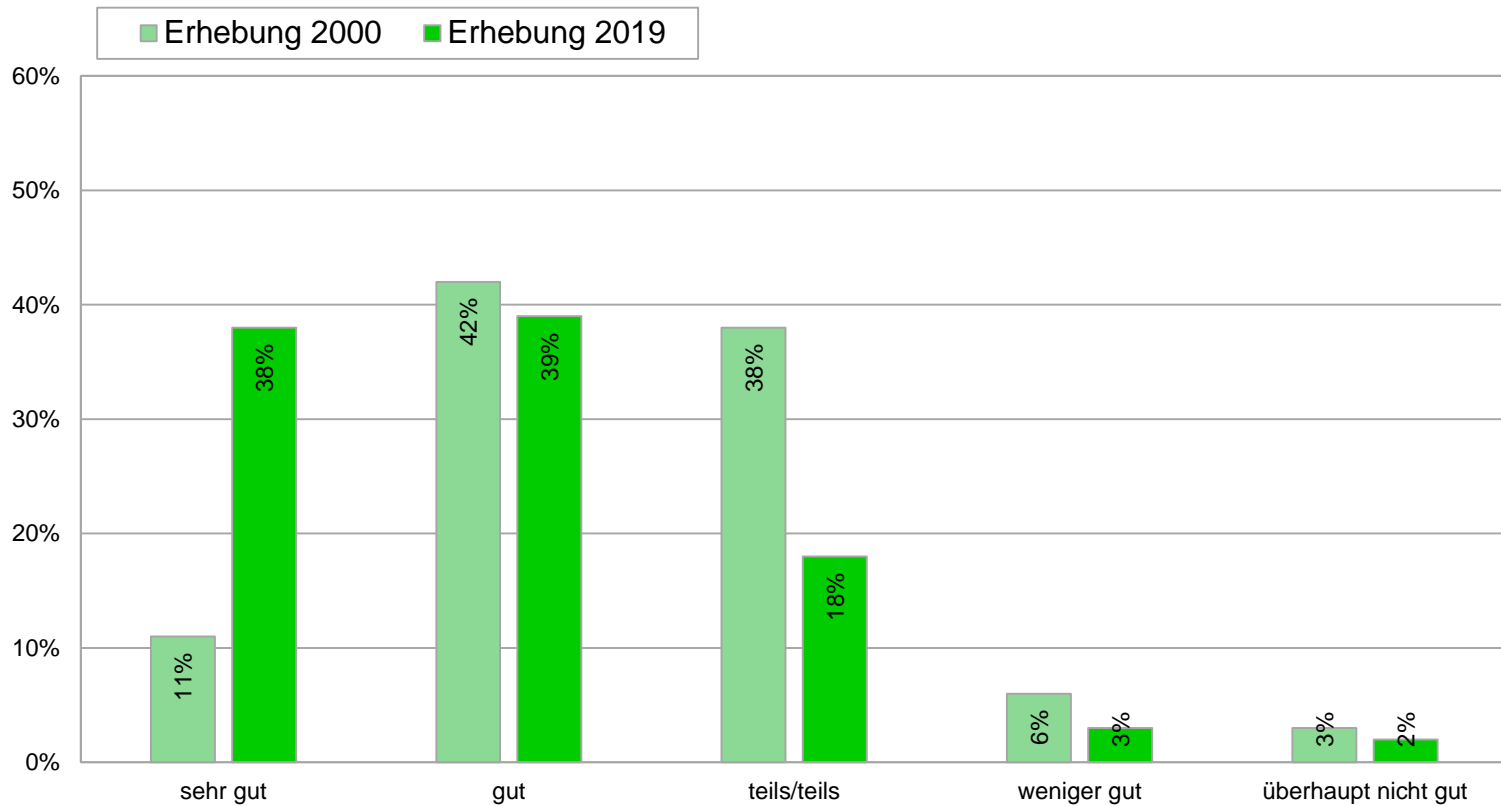
Vorteile und Nachteile

„Was würden Sie sagen: Welche Vorteile oder Nachteile hat der Nationalpark für die folgenden Bereiche?“



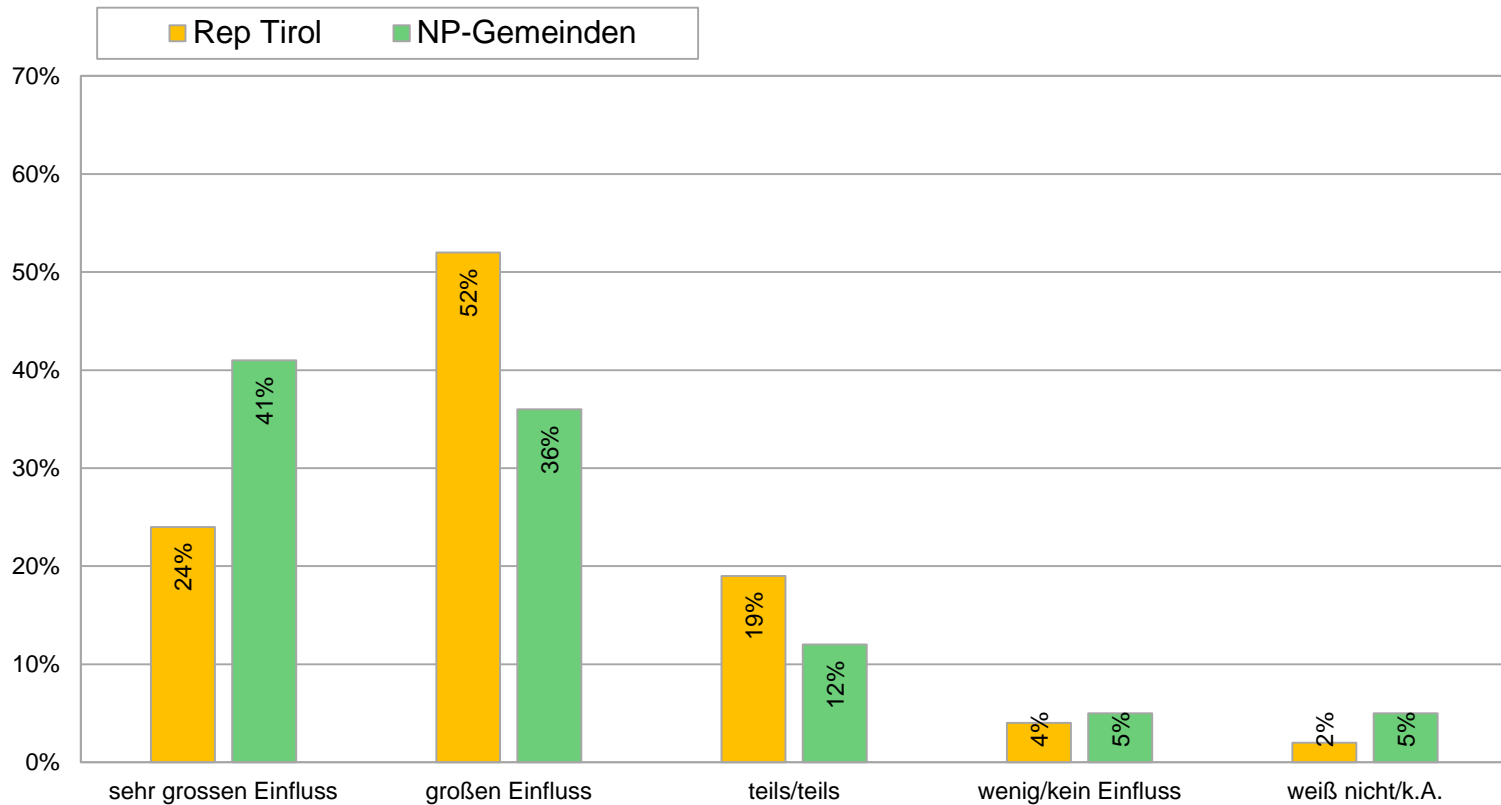
Bewertung Nationalpark-Verwaltung

„Nun zur Nationalpark-Verwaltung: Wie beurteilen Sie die Leistungen der Nationalpark-Verwaltung alles in allem?“



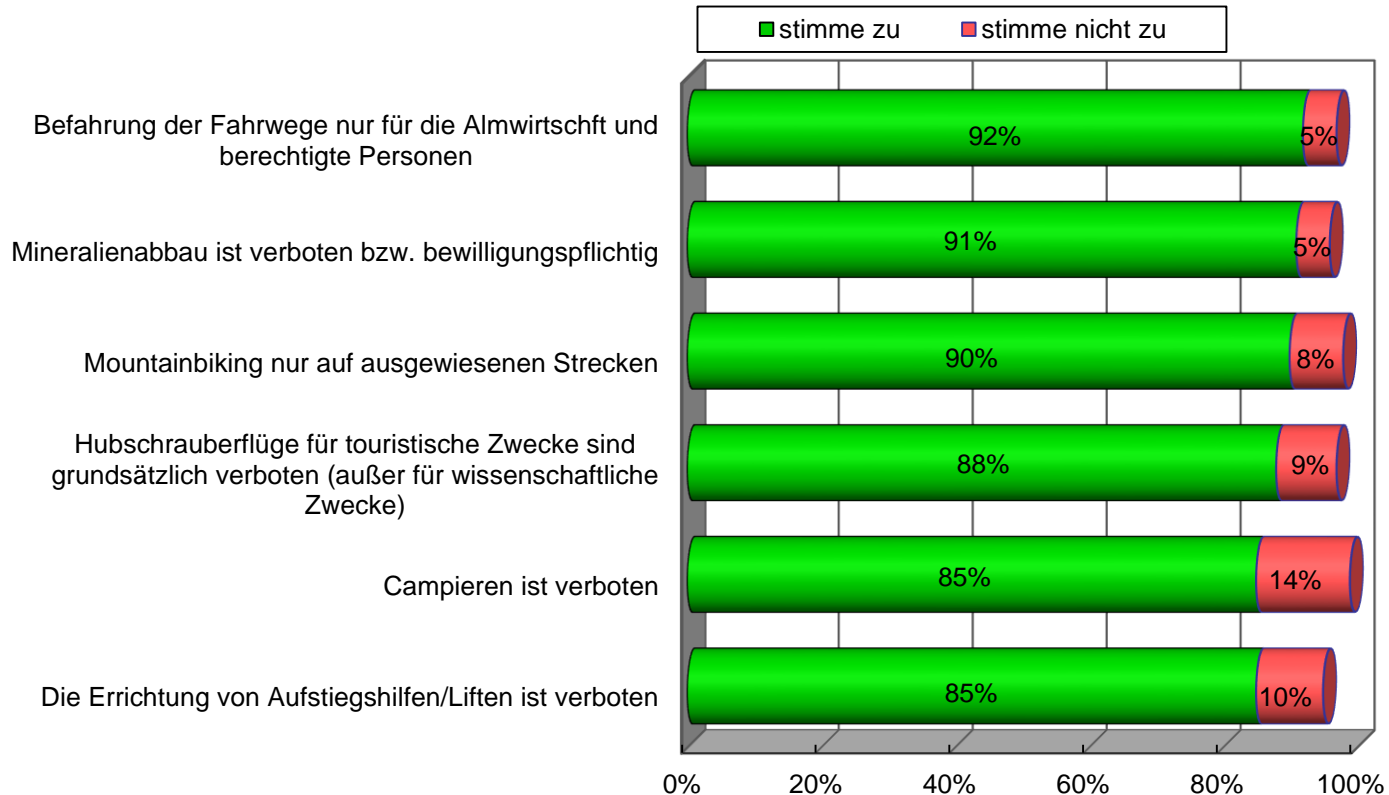
Einfluss des Nationalpark auf den Naturschutz

„Welchen Einfluss hat Ihrer Meinung nach der Nationalpark Hohe Tauern auf den Naturschutz – z.B. Tier- und Pflanzenschutz, Erhalt der Artenvielfalt, Artenschutzprojekte usw.?“



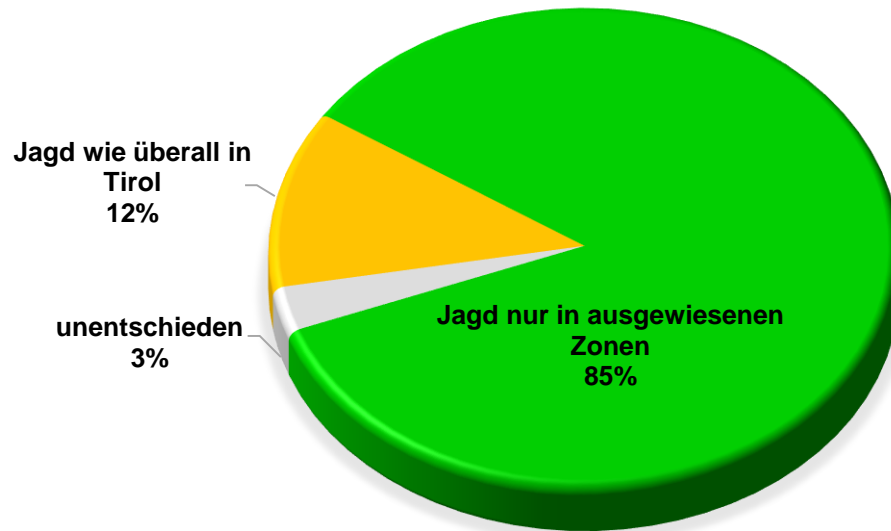
Akzeptanz von Regelungen

„Im Nationalpark gibt es derzeit folgende Regelungen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie diesen Regelungen zustimmen oder nicht“



Jagd im Nationalpark Hohe Tauern

„Eine Frage zur Jagd: Soll im Nationalpark Hohe Tauern wie überall in Tirol gejagt werden dürfen oder soll es Zonen/Bereiche geben, in denen nicht gejagt werden darf?“



Freizeitaktivitäten und Sportarten

„Soll die Ausübung von diesen Sportarten generell überall im Nationalpark-Gebiet erlaubt sein oder in dafür ausgewiesenen Gebieten/Zonen?“



Grundsätzlich erlaubte Sportarten: Schneeschuhwandern, Schitouren, Klettern, Eisklettern, Mountainbiken und Paragleiten